



## Erinnerungen:

1934 geboren, trat ich im August 1947 in die Untertertia (8. Klasse) der Schule Schloss Salem ein. Der Beginn in Salem war von materieller Not und vielen Beschränkungen bestimmt. „Fresspakete“ waren sehr wichtig, und für 3 Zigaretten konnte man beim Bäcker in Stefansfeld ein Pfund Brot „kaufen“. Die Weihnachtsferien waren lang, um Kohlen für die Heizung zu sparen. Im Süd und West wurde mit Holz geheizt. Warmwasser war rationiert. Von den älteren Schülern waren einige noch Soldaten im Kriege gewesen. Mit der Währungsreform besserten sich die Verhältnisse, aber nun war das Geld knapp. 1948 wurden das Zentralabitur, französische Noten und die „Oberstufenprüfung“ für den Übergang in die 11. Klasse eingeführt und galten noch bei meinem Abitur im Frühjahr 1953. 1951 ging ich für zwei Trimester nach Gordonstoun, wo damals noch Kurt Hahn Leiter war. Dazu brauchte ich einen vorläufigen Pass der alliierten Passbehörde (in Frankfurt), ein britisches Visum mit 3 Monaten Aufenthaltsbewilligung (nachher um 3 Monate verlängert), ein Transitvisum für die Niederlande und einen in der Höhe beschränkten Devisenbetrag. In Großbritannien waren im Gegensatz zu Deutschland die Lebensmittel noch rationiert. Es gab auch noch Ressentiments gegen Deutsche. Nach Gordonstoun kehrte ich ohne Prüfung in meine alte Salemer Klasse zurück und legte im Frühjahr 1953 das Abitur ab.



"Stauffus"  
Sommer 1952

## Berthold Schenk Graf von Stauffenberg

Abitur 1953  
Schulbesuch 1947 - 1953  
Generalmajor a.D.

## Werdegang:

- 1956 Eintritt als Offiziersanwärter im Panzeraufklärungslehrbataillon in Bremen-Grohn
- 1965 Absolvierung des Deutscher Generalstabslehrgangs in Hamburg und in den USA
- 1974 Verbindungsoffizier, Lehrer und Hörsaalleiter am britischen Army Staff College
- 1977 Branch Chief Ops and Plans beim NATO-Heeresgruppen-Kommando Mitte CENTAG
- 1982 Kommandeur der Heimatschutzbrigade 55 in Böblingen
- 1986 Verteidigungs- und Herresattaché an der Botschaft London
- 1989 Stellv. Divisionskommandeur der 4. Panzergrenadierdivision in Regensburg
- 1991 Befehlshaber im Wehrbereich V (Baden-Württemberg)
- 1994 Eintritt in den Ruhestand